

# Burgkirchner Rundbrief

NACHRICHTEN DES ABSOLVENTENVERBANDES

AUSGABE 2/2024

Direktorin  
Ing. Birgit  
Kasteneder  
freut sich auf  
eine gute  
Zusammen-  
arbeit!

[www.lws-burgkirchen.at](http://www.lws-burgkirchen.at)

- **Einladung zur FELDBEGEHUNG**  
Dienstag, 18. Juni 2024, Treffpunkt 18:00 Uhr  
vor der Maschinenhalle an der Schule Seite 5
- **Einladung zum Fachvortrag**  
**Böden belebend bewirtschaften**  
Dienstag, 11. Juni 2024, Beginn 20:00 Uhr  
im Festsaal der LWS Burgkirchen Seite 7



Die Schule für den ländlichen Raum



# Mut zur Veränderung!

## Liebe Absolventinnen und Absolventen!

Ich darf mich im Burgkirchner Rundbrief bei euch vorstellen: Mein Name ist **Birgit Kasteneder** und ich bin die Nachfolgerin von Ing. Max Mayer. Für die landwirtschaftliche Schule und den Bezirk sicher eine neue Situation und es braucht eben MUT – erstmals eine Direktorin an der Spitze der LWBFS Burgkirchen zu haben.

Aufgewachsen bin ich auf einem landwirtschaftlichen Betrieb im Vollerwerb in Wippenham, Bezirk Ried. Es stand schon immer für mich fest, dass mich das Thema Landwirtschaft mein Leben lang begleiten wird.

Meine Matura habe ich im Jahr 1999 in der HBLA Elmberg abgelegt. Auch in dieser Zeit hatte ich den Mut, mein Wissen während der Pflichtpraktika in Irland und Schweden zu erweitern. Für mich war klar, dass ich einmal in einer landwirtschaftlichen Fachschule

unterrichten werde, weshalb mein weiterer Schritt mich in die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik nach Wien, Ober-St. Veit, wo ich meine Lehramts- und Befähigungsprüfung erfolgreich ablegte, führte. Gemeinsam mit meiner Freundin verbrachten wir unser Auslandsstudium im Rahmen eines Erasmus-Projektes in Lettland.

Bevor ich mein Lehrerleben startete, begann ich meine berufliche Laufbahn in der Bezirksbauernkammer Braunau, als Beraterin in der Abteilung Ernährung und Direktvermarktung. Unsere beiden Töchter Magdalena und Alexandra wurden 2005 und 2006 geboren. In dieser Zeit haben wir den landwirtschaftlichen Betrieb meines Mannes Florian übernommen, welchen wir im Nebenerwerb führen. Meine Weiterbildung war mir schon immer wichtig, so habe ich unter anderem die Ausbildungen zur dipl. Montessoripädagogin oder zur Seminarbäuerin erfolgreich abge-



schlossen. Nach meiner Karenz begann mein Wiedereinstieg ins Berufsleben in der Bezirksbauernkammer Scharding, ebenfalls in der Abteilung Ernährung und Direktvermarktung.

Meine ersten Erfahrungen als Lehrerin durfte ich im Agrarbildungszentrum Altmünster machen. Für mich stand fest, dass das mein beruflicher Weg ist!

2018 stand wieder MUT im Vordergrund – Alpakas zogen auf unserem Betrieb ein und wir kreierten die Marke Innviertler Alpakas. Auf eigenen Wunsch wurde ich in die Fachschule Mauerkirchen versetzt, wo ich mit Leidenschaft im Ausbildungsschwerpunkt Agrotourismus meine Schülerinnen unterrichtete. Während dieser Zeit begleitete ich als Betreuungslehrerin und Mentorin junge PädagogInnen und als Personalvertreterin konnte ich mir in vielen Bereichen Erfahrungen und Wissen aneignen.

Der Einstieg als **Direktorin in der LWBFS Burgkirchen** war anders als erwartet. Hier sage ich von Herzen DANKE an das gesamte Personal und meinen Lehrerinnen und Lehrern, die mich so unterstützen und für ihr großes



Engagement in der Schule. Auch ein großer Dank gilt meinem Vorgänger Max, der mir stets mit Rat und Tat zur Seite steht und ein offenes Ohr für mich hat.

## ***Es tut sich viel in der Schule!***

Hier möchte ich nur einen kleinen Überblick über das laufende Schuljahr geben:

Letztes Jahr war wieder unser sehr gut besuchter Schul-Infotag, die jährliche Vollversammlung unseres Absolventenverbandes mit der Verabschiedung von Max als Geschäftsführer, der schulinterne Firmen-Abend, unser ebenfalls gut besuchter Ackerbautag mit der Präsentation unserer Maissortenversuche, die Fachvorträge zu den Themen Handhabung Schneedruck und Landwirtschaft & Märkte. Auch wurde im Hinblick auf unseren Schulball ein Tanzkurs mit der FS Mauerkirchen erfolgreich durchgeführt und unser 2. Jahrgang schwingt auch schon sein Tanzbein. Es freut uns alle, dass wir wieder erfolgreich mit der Abendschu-

le Landwirtschaft gestartet sind und unsere Abendschule Forstwirtschaft schon mitten im zweiten Schuljahr ist. Der Schulalltag wird mit verschiedenen Exkursionen, Projekten, Ausflügen, Fachvorträgen usw. lebendig gestaltet. Begrüßen durfte ich heuer schon die Bezirkslandjugend sowie die Ortsbäuerinnen bei uns in der Schule.

Ein großer DANK gilt allen unseren Nachbarn und unseren langjährigen Unterstützern und Förderern der Schule – allen voran die Familie Hofstätter und die Familie Fankhauser.

Braunau ist nicht nur ein großer Bezirk, sondern auch durch die beiden großen Forste – dem Weilhartsforst und dem Kobernaußerald einzigartig. Darum freut es mich umso mehr, dass wir im Schuljahr 2025/26 die Berufsschule für die forstwirtschaftliche Anschlusslehre bei uns an der Schule erstmals in OÖ abhalten dürfen. Hier ein Dank an Jörg Eibelhuber, der durch seine Zielstrebigkeit die Berufsschule an unsere Schule gebracht hat.

Was aber ist eine Schule ohne ihre Absolventinnen und Absolventen?! Wir haben einen sehr aktiven und großen Absolventenverband. Ein Highlight neben den Fachvorträgen ist sicher das jährliche Absolvententreffen. Hier wird gemeinsam in vergangener Schulzeit geschwelgt. Es freut mich, dass auch heuer wieder so viele unserer Einladung gefolgt sind.

Was mir an der Fachschule Burgkirchen so gut gefällt? Wie schon im Leitbild steht, macht unsere Schule die „**Prägung von Tradition und die Inspiration von der Moderne**“ aus. Und diese Mischung ist in der Schule nicht nur zu spüren, sondern auch sichtbar zu erleben. Bodenständigkeit – verbunden mit und in der Region und offen für Neues sowie Modernes. So funktioniert Bildung und die Schülerzahlen geben uns recht!

Unsere Schule ist ein wichtiger Bestandteil im ländlichen Raum und ich freue mich, ein Teil davon zu sein!

***Eure Direktorin***  
***BIRGIT KASTENEDER***



Tel.: 0732/7720-77100

## **Landwirtschaftliche Fachschule Burgkirchen**

Unterhartberg 5, 5274 Burgkirchen



E-Mail: [lwbs-burgkirchen.post@ooe.gv.at](mailto:lwbs-burgkirchen.post@ooe.gv.at)

## **WIR SUCHEN:**

**Reinigungskraft mit 25 Wochenstunden ab 01.09.24**

**Küchenhilfskraft mit 24 Wochenstunden ab 01.11.24**

**Wir bieten eine sichere Anstellung beim Land OÖ (Sozialleistungen) und ein gutes Betriebsklima!**

**Kontakt:**

**Büro der Landwirtschaftlichen Fachschule Burgkirchen, Tel. 0732/7720-77100 (vormittags)**



# Ein wertvolles Netzwerk:

## Liebe Absolventinnen und Absolventen,

gerne nutze ich die Gelegenheit, als Landesobfrau die ARGE der Absolventenverbände landwirtschaftlicher Schulen und Meisterclubs OÖ vorzustellen.

Die ARGE der Absolventenverbände landwirtschaftlicher Schulen und Meisterclubs OÖ ist sozusagen der Dachverband aller Absolventenverbände und Meisterclubs im landwirtschaftlichen Bildungsbereich in Oberösterreich.

Die Absolventenverbände sind meiner Meinung ein sehr wertvoller Bestandteil unserer landwirtschaftlichen Bildungslandschaft. Mit den Kolleginnen und Kollegen in Kontakt bleiben, Erfahrungsaustausch über aktuelle Lebenssituationen aber auch der fachliche Austausch, die berufliche Drehscheibe, Weiterbildungsangebote in Form von Vorträgen, Seminaren, Exkursionen all das deckt euer AbsolventInnenverband ab.

Ein wertvolles Netzwerk für alle Absolventinnen und Absolventen, für die Schule und auch für die landwirtschaftliche Branche. Man braucht ja nur in die Reihen der FunktionärInnen in den verschiedensten Bereichen schauen, zahl-

reiche AbsolventInnen finden sich da wieder und bringen engagiert ihre Kompetenzen ein.

Unser Ziel als ARGE ist es, die Absolventenverbände untereinander zu vernetzen, Ideen für Veranstaltungen im Verein und Erfahrungen darüber auszutauschen. Wichtig ist uns auch, Anregungen und neue Herausforderungen im Bereich der Aus- und Weiterbildung aus Sicht der Praktiker aufzunehmen und weiterzutragen in den Bundesvorstand der ARGE, in dem die ARGES der Bundesländer zusammengeschlossen sind. Die Mitglieder des Bundesvorstandes sind in verschiedensten Gremien vertreten, in denen wir unsere Anliegen aus der Praxis einbringen. Auf Initiative der Bundes-ARGE wurden zum Beispiel die Anrechnungen der unterschiedlichen landwirtschaftlichen Berufsausbildungen vereinheitlicht. Das heißt, dass seit letztem Jahr alle Facharbeiter- und alle Meisterausbildungen (egal ob LW, LBHM, Forst, Fischerei, ...) bei zB Jungübernehmerprämie und Investitionsförderung gleichermaßen gültig sind.

Auch bei der Ausverhandlung des neuen LFBAG (Land- und Forst-



wirtschaftliches Ausbildungs-gesetz) konnten wir einige unserer Forderungen umsetzen, z. B. die Gleichstellung zu der gewerblichen Meisters Ausbildung, dass die Prüfungsgebühren der Meisterprüfung übernommen werden und der Meistertitel künftig auch in amtlichen Urkunden geführt werden darf.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Vorstandsmitgliedern der Absolventenverbände, dass sie ihr Engagement, ihre Zeit und ihre Ideen dem Verband zur Verfügung stellen und für die gute Zusammenarbeit mit der ARGE. Danke auch an die Mitglieder für ihre Treue zum Absolventenverband, denn gerade die Mitglieder machen einen Verein, einen Verband ja aus. Sie bestimmen ganz entscheidend mit, wie Vereinsleben, wie Zusammenhalt, wie Gemeinschaft in einem Verein gelebt wird.

Für die Zukunft wünsche ich euch, wünsche ich eurem Absolventenverband, dass ihr euer Netzwerk erfolgreich in bewährter Art und Weise weiterführt und weiterhin viel Erfolg bei euren tollen Veranstaltungen!

**Liebe Grüße**

*Daniela Bergstaller*





Einladung zur

# „FELDBEGEHUNG“

**Besichtigung der Pflanzenbauversuche in der  
staatlichen höheren Landbauschule Rotthalmünster  
(Bayern)**

**Dienstag, 18. Juni 2024  
Treffpunkt 18:00 Uhr  
vor der Maschinenhalle  
direkt bei der Schule**

**Herr Daniel Geiger Pflanzenbaulehrer  
wird uns durch die Versuchsfelder führen.**

**Mit einer gemeinsamen Einkehr lassen wir den Abend gemütlich ausklingen.**

**Wir laden alle AbsolventenInnen zu dieser Veranstaltung herzlich ein.  
Auf zahlreiche Beteiligung freut sich euer Obmann LWKR Paul Maislinger**



70-jährige Absolventen

## **DAS DIESJÄHRIGE ABSOLVENTEN- TREFFEN WAR EIN VOLLER ERFOLG!**

**Von 10- bis 70-jährigen Abschlussjahrgängen  
waren alle Altersgruppen vertreten.  
Vielen Dank an alle Absolventen,  
die teilgenommen haben!**

**Hier der Link zu den Bildern:**

**[Absolvententreffen 2024 - LWBFS Burgkirchen  
\(lwbfs-burgkirchen.ac.at\)](https://lwbfs-burgkirchen.ac.at)**

## **Skikurs der 1. Jahrgänge**

Am Sonntag, den 3. März 2024  
führten die ersten Klassen samt  
Begleitlehrer\*innen bei strahlen-  
dem Sonnenschein nach Mühlbach  
am Hochkönig. Dort angekommen  
wurden wir herzlich von der Familie  
Mayr (Hotel Alpenrose) empfangen.  
Die Gepäckstücke schnell verstaut  
und dann ging es auch schon ab auf

die Piste. Nach einem kurzen „Ein-  
fahren“ wurde das Skigebiet in klei-  
nen Gruppen von uns unsicher ge-  
macht. An den Abenden wurden wir  
mit köstlichem Essen verwöhnt und  
anschließend stand Freizeit am Pro-  
gramm. Unter anderem wurde ein  
Kegelturnier veranstaltet. Die 3 bes-  
ten Gruppen erhielten anschließend

auch einen Preis. Alles in allem war  
es eine sehr schöne Woche, welche  
die Gruppengemeinschaft stärkte.  
Herzlichen Dank für die Organisa-  
tion des Skikurses gilt dem Skikurs-  
leiter Johann Dick, der die letzten 25  
Jahre den Skikurs erfolgreich mit  
viel Engagement geplant und durch-  
geführt hat.



# Vielfältige Abschlusswochen der 3. Jahrgänge

Es waren intensive letzte Wochen für unsere Abschlussjahrgänge, aber es hat sich gelohnt. Nach den Semesterferien wurde für unsere Schülerinnen und Schüler in den beiden dritten Jahrgängen ein interessantes Programm geboten. Um die Lehrinhalte der letzten Jahre zu festigen, absolvierten sie ein reichhaltiges Praxis- und Exkursionsprogramm. Wir begannen bei der Firma Zaltech in Moosdorf, ein lebensmittelverarbeitender Betrieb mit starkem Interesse an unserer regionalen Landwirtschaft. Wir erfuhren eindrucksvoll wie ein moderner Arbeitsplatz funktioniert. Modern war auch das neue Werk des Salzburger Milchhofes in Lamprechtshausen. Dort trafen wir nicht nur Absolventen unserer Schule, sondern sahen auch in der drittgrößten Molkerei Österreichs das, was wir im Kleinen in der Milchverarbeitungspraxis lernten. Wir besuchten Energiewirte, die vor Energie strotzen, Forstwirtschaften und Sägewerke. Im Reichersberger Zuchtgarten erfuhren wir viel von Soja und Getreidezucht und im Stift vom jüngsten Stiftsherren den Unterschied zwischen Stift und Kloster. Unsere Nachbarn Mauch und Eidenhammer durften natürlich nicht fehlen, genau so wenig wie unsere landwirtschaftlichen Praxisbetriebe in der Nachbarschaft. Ein forstwirtschaftlicher Workshoptag mit Grillabend in Utendorf, Rindermastbetriebe und Fresseraufzucht, Geflügelproduzenten und Schlachthofbesichtigung und nebenbei noch ein neues Carboard (Mopedgarage) gebaut – Dank an die Firma WieHAG – ja so geht es zu im 3. Jahrgang.

**KV Bernhard Nöbauer**





*Einladung zum Fachvortrag:*

# **„BÖDEN BELEBEND BEWIRTSCHAFTEN“**

*Humus, Zwischenfrüchte und was es sonst noch braucht!*



***Dienstag, 11. Juni 2024  
Beginn 20:00 Uhr  
im Festsaal der LWS Burgkirchen***

***REFERENT:***

***Ing. Manuel Böhm***

***Ing. Manuel Böhm ist selbstständiger Berater,  
Teil der Humusbewegung und u.a.  
Referent des Bodenpraktiker-Lehrgangs***

## ***Ein neues Carboard für unsere Schule***

Mit dem richtigen Partner an der Seite schafft man jedes Projekt. Im Rahmen der Blockseminare fertigten die Schüler der 3 Jahrgänge ein neues Carboard an. Mit der Unterstützung der Firma WiEHAG Bau GmbH aus Altheim wurde daraus nicht nur ein schönes und funktionelles Gebäude, sondern auch ein tolles Schulprojekt. Die Schüler begleiteten Projektleiter Franz Perberschlager bei der Einreichung bei der Gemeinde, unterstützten ihn bei der Planung und dann ging es an die Umsetzung. In der Firma WiEHAG wurde das Carboard abgebunden und am darauffolgenden Tag an der Schule aufgebaut. Ein herzlicher Dank für die Unterstützung des Projektes an die Firma WiEHAG!

***DP Franz Perberschlager***



## Burgkirchner Ball 2024

Auch heuer fand der Ball der LWS Burgkirchen gemeinsam mit der Fachschule Mauerkirchen im Veranstaltungssaal Uttendorf statt. Am Abend des 26. Jänner tanzten die „Burgkirchner“ in Tracht auf und präsentierten dabei ihre beim Tanzkurs erlernten Tänze gekonnt. Die beiden Direktorinnen der Fachschulen eröffneten den Ball, wobei es für Frau Direktorin Kasteneder aus Burgkirchen eine gelungene Prämie war. Der Ball war sehr gut besucht und die Stimmung war feierlich, aber auch gelöst und vergnügt.

Die Mitternachtseinlage wurde von den Mädchen aus Mauerkirchen mit einer Tanzeinlage als auch von den Burgkirchner Burschen mit einer akrobatischen Schuhplattlereinlage von den heurigen Absolventen selber gestaltet. Getanzt wurde danach bis in die frühen Morgenstunden. Alle freuten sich über eine gelungene Veranstaltung, bei der wieder die Zusammenarbeit beider Schulen des Bezirkes demonstriert werden konnte.



**Bitte nimm dir kurz Zeit für  
unsere Absolventenbefragung –  
siehe QR-Code**

Österreichische Post AG  
SM 02 Z032276 S  
Absolventenverband der LWS Burgkirchen,  
Unterhartberg 5, 5274 Burgkirchen

### IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:  
Absolventenverband der LWS Burgkirchen.  
F.d.I.v.: Geschäftsführerin Ing. Birgit Kasteneder,  
Unterhartberg 5, 5274 Burgkirchen.  
Gestaltung und Druckvermittlung: ak-Werbegrafik  
A. Kinz, Schlagereck 16, 5242 St. Johann/Walde,  
e-mail: alois.kinz@inext.at